

Herren Bezirksklasse Gr. 1

TSV Georgii Allianz V : SV Möhringen
Dienstag, 15.11.2022, 20:00 Uhr

Sieg für den TSV Georgii Allianz V

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als das Schlussdoppel Hirschberg / Reimer nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Georgii Allianz V im Match der Herren Bezirksklasse Gr. 1 einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam SV Möhringen, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 35:30) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 6:8.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Hirschberg / Reimer im Spiel gegen Büns / Lulciuc bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten dagegen daraufhin Bronner / Servay letztlich parat, um Matschke / Schmitz final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim Erfolg von Mayer / Schütz gegen Zimmermann / Dawson konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Stefan Zimmermann war der Gastgeber Alexander Hirschberg, konnte er am Ende den Favorit Stefan Zimmermann im Entscheidungssatz überraschend bezwingen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Maximilian Bronner in seinem Einzel gegen Daniel Matschke etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Keinen Zähler beisteuern konnte Matthias Reimer im Spiel gegen Mugurel Lulciuc, das 0:3 verloren ging. Beim 3:1-Sieg von Bastian Mayer gegen Timm Büns ging nur der erste Satz verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Marco Servay gewann gegen Alistair Dawson mit 3:2. Chancenlos war wiederum am Nachbartisch Simon Schütz gegen Bernhard Schmitz nicht, aber mehr als ein 10:12, 11:9, 8:11, 6:11 sprang nicht heraus. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Alexander Hirschberg beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Daniel Matschke. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Maximilian Bronner gegen Stefan Zimmermann bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Maximilian Bronner zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Matthias Reimer hatte seinen Gegner Timm Büns beim deutlichen 11:9, 11:8, 11:7 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Bastian Mayer gegen Mugurel Lulciuc, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Keine Chancen hatte Marco Servay beim 8:11, 7:11, 5:11 gegen seinen Kontrahenten Bernhard Schmitz, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Alistair Dawson war indes der Gastgeber Simon Schütz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bis in den

letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Hirschberg / Reimer und Matschke / Schmitz, das Hirschberg / Reimer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Georgii Allianz V nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während der SV Möhringen vor dem nächsten Spiel, das am 25.11.2022 gegen den SV Sillenbuch III ansteht, 5:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Georgii Allianz V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.11.2022 gegen den SV Sillenbuch III.

Statistik:

TSV Georgii Allianz V

Doppel: Hirschberg / Reimer 2:0, Bronner / Servay 0:1, Mayer / Schütz 1:0

Einzel: A. Hirschberg 1:1, M. Bronner 1:1, M. Reimer 1:1, B. Mayer 1:1, M. Servay 1:1, S. Schütz 1:1

SV Möhringen

Doppel: Matschke / Schmitz 1:1, Büns / Lulciuc 0:1, Zimmermann / Dawson 0:1

Einzel: D. Matschke 2:0, S. Zimmermann 0:2, T. Büns 0:2, M. Lulciuc 2:0, B. Schmitz 2:0, A. Dawson 0:2